

Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 72 (2001)
Heft: 12

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Igeho 01– Erfolgreiche Bilanz nach sechs Messetagen

Messeveranstalter und Aussteller bilanzieren einen erfolgreichen Messerverlauf der Igeho 01. Vom 23. bis 28. November 2001 wurden an der Internationalen Fachmesse für Gemeinschaftsgastronomie, Hotellerie und Restauration 78 389 Fachbesucherinnen und -besucher gezählt. Damit wurde eine vergleichbare Besucherfrequenz wie in den vorangegangenen Veranstaltungen der Igeho verzeichnet. Der positive Trend im Vorfeld der Igeho 01 mit höchster Ausstellerzahl (837) und grösster verkaufter Netto-Fläche (41 000 m²) seit Bestehen der Igeho wurde damit auch besucherseitig bestätigt. Positiv äusserten sich die rund 800 Aussteller über die hohe Qualität und Entscheidungskompetenz der Besucher. Das breitgefächerte Angebot und die übersichtliche Strukturierung der Messe schätzten die Besucher.

Erfolgreiche Messengeschäfte und gute Kundenkontakte verzeichnen die Mehrheit der 837 Aussteller der Igeho 01. Zufrieden äusserten sich die Aussteller insbesondere über die hohe Qualität und Entscheidungskompetenz der Besucher. Viele der Aussteller planen deshalb bereits heute ihren Auftritt an der Igeho 03. Punkto Besucherentwicklung ziehen die Messeveranstalter eine positive Bilanz. Obwohl dieses Jahr im Vergleich zur Igeho 99 kein Salon Culinaire Mondiale, internationaler Koch- und Kochkunstwettbewerb, stattfand, konnten mit rund 78 389 verkauften Eintritts- und Besucherzahlen gegenüber der vorangegangenen Igeho mit 80 023 Besuchern fast gehalten werden. Besser zu vergleichen sind die diesjährigen Besucherzahlen mit der Igeho 97, ebenfalls eine Igeho ohne Salon Culinaire Mondiale. Mit 76 712 registrierten Besuchern im 1997 und den 78 389 Eintritts- und Besucherzahlen im 2001 kann sogar eine Steigerung in der Besucherentwicklung festgestellt werden. Das Erreichen dieser Besucherfrequenz ist vor dem Hintergrund der angespannten wirtschaftlichen Lage mit direktem Einfluss auf Hotellerie und Gastronomie ein Erfolg.

The World of INSPIRATION

Der Start der World of INSPIRATION ist gelungen. Die Lancierung dieses neuen Messekonzeptes brachte auf Ver-

anstalterseite viel Überzeugungskraft, weil sich viele Firmen ihren Auftritt in dieser neuen Präsentationsform nur schwer vorstellen konnten. Mit dieser Premiere wurde

aber deutlich, dass diese neue Form durchaus Qualitäten hat, die ein konventioneller Messestand nicht bieten kann. Die Einbindung in eine Themenwelt zusammen mit anderen Firmen bedeutet eine Attraktivitätssteigerung. Heute zeigen deshalb auch andere Unternehmen aus den unterschiedlichsten Bereichen Interesse, sich an der nächsten Igeho in dieser Form zu präsentieren. The World of INSPIRATION soll nach der gelungenen Premiere an der Igeho 03 weiter etabliert und ausgebaut werden.

European Hospitality Forum

Positive Resonanz erhielt auch das erste European Hospitality Forum. Mit 140 Teilnehmern vor Ort und rund 400 Schülern der Hotelfachschulen Thun und Lausanne vor den Bild-

schirmen via Lifeübertragung sind die fünf Organisatoren zufrieden mit der ersten Durchführung dieser neuen Plattform für Führungskräfte aus dem Hospitality-Bereich. Mit Frau Prof. Dr. Höhler, Dr. Bjørn Johansson und Kurt Ritter waren hochkarätige Referenten vor Ort, die ihre Einschätzungen zu Leadership in der Hospitality-Branche spannend erörterten. Auch im Round Table, besetzt mit namhaften Persönlichkeiten wie Angelika Heyer, Jeffrey Catrete, Hans Wiedemann, Otto Lindner jr. und Bjørn Johansson, unter der Leitung vom bekannten Schweizer Fernsehjournalisten Stephan Klapproth wurden interessante Themen zum CEO von morgen diskutiert, wobei Fragen von Hotelfachschülern via E-Mail in der Diskussionsrunde aufgenommen wurden.

Unilever verkauft DiverseyLever

Thayngen/Münchwil – Unilever und Johnson Wax Professional geben bekannt, dass sie beabsichtigen, die weltweit im professionellen Hygiene- und Reinigungsmarkt tätigen Unternehmen DiverseyLever und Johnson Wax Professional zu einem gemeinsamen Unternehmen zusammenzuschliessen.

Unilever verfolgt gemäss seiner «Path to Growth»-Strategie mit dem Verkauf von DiverseyLever an Johnson Wax Professional die Absicht, die Ressourcen auf seine führenden Verbrauchermärkte zu konzentrieren. DiverseyLever fügt sich als Business-to-Business-Unternehmen nicht in diese markenartikelforientierte Gesamtstrategie ein. Die Zukunft und die Wachstumsstrategie von DiverseyLever kann daher am besten innerhalb eines Unternehmens gesichert werden, das, wie Johnson Wax Professional, seinen Fokus und sein Kerngeschäft im Bereich des industriellen Reinigungs- und Hygienemarktes hat.

Durch die Zusammenlegung der Tätigkeiten von Johnson Wax Professional und DiverseyLever wird ein weltweit führendes Unternehmen in-

nerhalb der professionellen Hygiene- und Reinigungsbranche mit klarer Ausrichtung auf die künftige globale Marktführung entstehen. Hinsichtlich der geographischen Abdeckung, des anwendungstechnischen Know-hows und somit der Fähigkeit, Kunden national oder international einen überlegenen Service bieten zu können, stellt diese Fusion die optimale Verbindung innerhalb der professionellen Hygiene- und Reinigungsbranche dar.

Die Stärken der beiden Firmen Johnson Wax Professional und DiverseyLever in Bezug auf Anwendungs- und Produktbereiche ergänzen sich: So ist DiverseyLever insbesondere in den Bereichen Küchenhygiene, Lebensmittelhygiene und Wäschereitechnik und Johnson Wax Professional in den

Bereichen Boden- und Sanitärreinigung tätig.

In der Schweiz ist Johnson Wax Professional vornehmlich im Bereich der Bodenreinigung und Gebäudepflege tätig. DiverseyLever erzielt in der Schweiz einen Umsatz von zirka CHF 200 Mio. und beschäftigt rund 550 Mitarbeiter, davon 100 im Aussendienst.

Unilever wird sich mit 35 % für einen Zeitraum von zirka 5 Jahren finanziell an dem neuen Unternehmen beteiligen, um den Zusammenschluss und den künftigen Erfolg des neuen, gemeinsamen Unternehmens zu begleiten. Als Teil des Kontraktes wird eine Absicherung heutiger Beschäftigungsbedingungen für alle Mitarbeiter in den nächsten 3 Jahren gewährleistet. Bestehende Pensionsvereinbarungen werden geschützt. Es wird erwartet, dass die Transaktion nach Vorliegen der erforderlichen kartellrechtlichen Genehmigungen bis zum Frühjahr 2002 abgeschlossen sein wird.

Phytopharmakon gegen Rheuma anerkannt

Die orale Gabe von Antirheumatika und Analgetika kann reduziert werden mit WOLO Gramin Flor (Heublumenbad mit 25% Extractum Graminis flores)

Die Packungsgrößen 250 g, 500 g, 1000 g sind kassen-zulässig

1991 wurden die vielen Inhaltsstoffe von Heublumen (Graminis flores) mit neuesten Analysemethoden wissenschaftlich untersucht. Als Hauptwirkstoff wurde Cumarin (typischer Heuduft) identifiziert.

Die Resorption von Cumarin Dass die aus einem Heublumenbad perkutan resorbierten Cumarinmengen von pharmakologischer Relevanz sind, wurde bereits 1977 nachgewiesen:

Erste Cumarinanteile erscheinen 10 Minuten nach Badebeginn im Blut.

Das Maximum (40 ng Cumarin/ml Blut) wird zirka 10 Mi-

nuten nach dem 20-minütigen Bad erreicht.

Zusätzlich werden inhalatorisch Wirkstoffe aufgenommen (wirken über reflektorischen Wirkmechanismus).

Die therapeutisch nutzbaren Effekte von Heublumen sind: analgetisch, lokal hyperämisierend, tonusvermindernd (spasmolytisch, myotonolytisch, sedierend), antiphlogistisch, entstauend (steigert Lymphfluss), fördert Stoffwechsel und Elastizität im Gewebe, gut hautverträglich, kein Hinweis auf Typ 1 Allergie.

Indikationen von WOLO Gramin Flor

1. als Heublumenbad bei degenerativen rheumatischen Erkrankungen bei



RFP. Die moderne, wissenschaftliche Medizin anerkennt das Heublumenbad als Phytopharmakon

MODESCHAU

Mit unseren Modeschauen richten wir uns in erster Linie an Personen, denen ein Besuch in einem Kleidergeschäft nur unter erschwerten Umständen möglich ist, aber auch an andere Bewohnerinnen und Gäste, denen wir mit dem Anlass eine willkommene Abwechslung in den Alltag bringen wollen.

Eine Modeschau ist auch eine ausgezeichnete Gelegenheit, die Heimatmosphäre kennenzulernen.

Unser Sortiment umfasst Kleider und Deux-Pièces aus hochwertigem Wollmousseline und pflegeleichtem Baumwolljersey, ferner Strickjacken, Pullover, Blusen, Jupes und Hosen bis Grösse 52.

Änderungen werden im eigenen Atelier schnell und günstig vorgenommen.

Sämtliche Artikel sind waschmaschinenfest.

Gerne senden wir Ihnen Unterlagen und Referenzen.

SENIORENMODE

Industriestrasse 44, 8152 Glattbrugg
Telefon 01 811 39 90/92

- extraartikulärem Rheumatismus im postoperativen Zustand in der Gynäkologie (Dysmenorrhoe, Klimakterium, Rückenschmerzen)
2. als warme oder kalte Heublumenwickel bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen wie rheumatische Arthritis, chronische Polyarthritis (kalt) bei Muskelkrämpfen und -verspannungen (warm) bei Sportverletzungen (warm und kalt)

Die in Gramin Flor verwendeten Heublumen stammen von Schweizer Bergwiesen. Die frischen Heublumen-Kräuter werden in einem schonenden Verfahren mit Alkohol extrahiert und zum Endprodukt Gramin Flor verarbeitet. Mit Gramin Flor wurde die Balneotherapie neu entdeckt. Mit ihr lassen sich Schmerzen und Verspannungen wegbaden.

Hersteller:

Adroka AG, 4123 Allschwil.

Winterferien 2002

Skifahren im Oberengadin * 21.-26. Januar

Schlitteln im Oberengadin * 4.- 9. Februar

für Menschen mit psychischen Problemen und leicht geistig Behinderte

- Kleine Gruppen (4-6 Personen)
- Professionelle Betreuung
- Individuelle Ferien

Skifahren Fr. 860,-
Schlitteln Fr. 225,-

Verlangen Sie unser Jahresprogramm!

